

**VERTRAULICH**  
bis zur Feststellung des  
schriftlichen Ergebnisses der  
letzten nicht öffentlichen  
Ausschusssitzung durch  
die/den Vorsitzende/n!

Stadt Heidelberg  
Dezernat III, Schulverwaltungsamt

**Erweiterung des bilingualen Angebotes  
(Englisch) im Fach Biologie in Klasse 13 am  
Helmholtz-Gymnasium**

## Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Zustimmung zur Beschlussempfehlung	Handzeichen
Kulturausschuss	16.05.2006	N	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	
Gemeinderat	23.05.2006	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

*Der Kulturausschuss empfiehlt folgenden Beschluss des Gemeinderates:*

*Der Gemeinderat stimmt der Erweiterung des bilingualen Angebotes (Englisch) im Fach Biologie in Klasse 13 ab dem Schuljahr 2006/2007 am Helmholtz-Gymnasium zu.*

## **Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg**

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

<b>Nummer/n: (Codierung)</b>	<b>+ / - berührt:</b>	<b>Ziel/e:</b>
SOZ 9	+	Ausbildung und Qualifikation junger Menschen sichern <b>Begründung:</b> Durch die Erweiterung des Unterrichts von bilingual Biologie (Englisch) auch in Klasse 13 können die Schülerinnen und Schüler ein internationales Abitur ablegen und haben dadurch bessere Aussichten auf einen qualifizierten Berufsabschluss.
QU 1	+	<b>Ziel/e:</b> Solide Haushaltswirtschaft <b>Begründung:</b> Es entstehen der Stadt durch die Maßnahme keine zusätzlichen Kosten.

### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

### **Begründung:**

Bisher wird am Helmholtz-Gymnasium das Fach Biologie in den Klassen 10 bis 12 in englischer Sprache, also bilingual, angeboten.

Ab dem Schuljahr 2006/2007 soll auch in der 13. Klasse das Fach Biologie auf Englisch angeboten werden. Damit kann eine entsprechende Abiturprüfung in englischer Sprache abgelegt werden (internationales Abitur).

Die beiden erforderlichen Zusatzstunden wurden bereits vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport (unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Schulträgers) genehmigt.

Kosten im Rahmen der Schulbetriebsmittel entstehen nicht, da das verwendete Lehrbuch für die Klassen 12 und 13 konzipiert ist. Zusätzlicher Raumbedarf entsteht durch die Erweiterung ebenfalls nicht.

Die Erweiterung des bilingualen Angebotes im Fach Biologie erfolgt zunächst in Klasse 13 im Rahmen des neunjährigen Gymnasiums, um die entsprechende Abiturprüfung ablegen zu können. Dieses bilinguale Angebot soll später auch im Rahmen des achtjährigen Gymnasiums angeboten werden.

Die räumlichen und sächlichen Voraussetzungen sind an der Schule vorhanden, der Stadt Heidelberg als Schulträgerin entstehen keine zusätzlichen Kosten.

Wir bitten um Zustimmung.

**gez.**

**Dr. Gerner**